

der sozialistischen Umgestaltung der Gesellschaft. Die wirtschaftlich-organisatorische Funktion des sozialistischen Staates ist den politischen Zielen der Arbeiterklasse untergeordnet. Sie zu verwirklichen erfordert zugleich ein Höchstmaß an kulturell-erzieherischer Arbeit sowie die wirksame Unterdrückung des Widerstandes der gestürzten Ausbeuterklassen, solange diese Klassen noch existieren.

Die Funktionen des sozialistischen Staates kann man daher nicht auf einzelne staatliche Institutionen aufteilen, auch wenn die spezifischen Aufgaben bestimmter Staatsorgane mit einzelnen Funktionen des sozialistischen Staates scheinbar übereinstimmen.

Dem Ministerium für Nationale Verteidigung obliegen z. B. die wesentlichen Aufgaben zur Gewährleistung des militärischen Schutzes der DDR. Gleichzeitig erfüllen aber auch zahlreiche andere Staatsorgane wichtige Pflichten auf dem Gebiet der Landesverteidigung. So haben die für die Leitung der Volkswirtschaft verantwortlichen staatlichen Organe die notwendigen materiell-technischen Bedingungen für die Landesverteidigung zu schaffen und ständig zu gewährleisten. Eine ebenso wichtige Aufgabe, der sich alle Staats- und Wirtschaftsorgane zu widmen haben, ist die Erziehung der Jugend zur Bereitschaft, das sozialistische Vaterland zu verteidigen, zum sozialistischen Patriotismus und proletarischen Internationalismus. Dies bildet zugleich ein wichtiges Ziel und einen Hauptinhalt der gesamten kultur- und bildungspolitischen Arbeit des Staates und seiner dafür zuständigen speziellen Organe. Der zuverlässige Schutz des sozialistischen Vaterlandes ist in seiner Gesamtheit wiederum Voraussetzung, um die wirtschaftlichen, sozialen und kulturell-erzieherischen Aufgaben des sozialistischen Aufbaus und damit alle anderen Funktionen des sozialistischen Staates erfolgreich verwirklichen zu können.

Alle Funktionen des sozialistischen Staates werden folglich durch den *gesamten* Staatsmechanismus verwirklicht. Deshalb ist die vorausschauende Analyse der politischen, sozialen und ideologisch-erzieherischen Voraussetzungen und Wirkungen jeder wirtschaftsorganisatorischen Maßnahme wie auch umgekehrt die Analyse der ökonomischen Voraussetzungen und Wirkungen jeder politisch-sozialen und kulturell-erzieherischen Maßnahme ein unabdingbares Erfordernis effektiver und planmäßiger sozialistischer staatlicher Leitung.

Die Erfahrungen zeigen, daß der sozialistische Staat nur dann seine historische Rolle als Hauptinstrument für den Schutz und den Aufbau der neuen sozialistischen Gesellschaft zu erfüllen vermag, wenn er durch seine *gesamte* Tätigkeit die *Gesamtheit* seiner Funktionen verwirklicht. Dabei sind die Formen der Verwirklichung dieser Funktionen immer von den konkreten inneren und äußeren Bedingungen des Klassenkampfes und den jeweils zu lösenden Aufgaben abhängig.

Die Funktionen des sozialistischen Staates und ihre inneren Zusammenhänge sowie die konkreten Formen ihrer Verwirklichung richtig zu verstehen ist eine unerläßliche Voraussetzung dafür, daß alle Mitarbeiter der Staats- und Wirtschaftsorgane ihre konkreten Aufgaben mit dem notwendigen umfassenden politischen Verantwortungsbewußtsein für die Lösung der Gesamtaufgaben des Staates und des gesellschaftlichen Fortschritts verwirklichen, in die ihre konkrete Arbeit eingeordnet ist.

Versuche, unter dem Deckmantel scheinbarer Objektivität zwischen den Funktionen des sozialistischen und denen des bürgerlich-imperialistischen Staates „Ähnlichkeiten“ aufspüren zu wollen, sind zutiefst unwissenschaftlich. Sie werden damit begründet, daß z. B. für beide Staatstypen eine wirtschaftsorganisierende